

# Latein-Vokabelkönige gekürt

**WETTBEWERB** Begabtenförderung an der Weingartenschule

**KRITTEL** (red). Zum zweiten Mal fand dieses Jahr an der Weingartenschule (WGS) der große Latein-Vokabelkönig-Wettbewerb statt. Die beiden Gymnasialklassen des 7. und 8. Jahrgangs haben sich letzte Woche der großen Herausforderung gestellt: Immerhin ging es um insgesamt rund 280 Vokabeln aus allen in diesem Jahr behandelten Lektionen des Lateinbuches. Dabei war für den Wettbewerb nicht nur gefordert, alle Bedeutungen eines Wortes zu kennen – und das in beiden Abfragerichtungen lateinisch-deutsch und deutsch-lateinisch – sondern auch den Genitiv und das Genus bei Nomen, die 1. Person Singular bei Verben und die drei Genera bei Adjektiven.

Oberstudienrätin Nicola van de Loo als Leiterin der Fachschaft Latein ist sehr stolz auf insgesamt vier Vokabelköniginnen und einen Vokabelkönig, die alle diesen anspruchsvollen Test mit der Note 1 bestanden haben: Nadine Radünz (G7a), Rebecca Will (G7a), Lina Heisel (G7b) und Merle Braun (G8b) sind dieses Jahr die „Reginae Vocabulorum Latinorum MMXVII“. Sven Friske aus der G7a hat



**Nadine Radünz, Rebecca Will, Sven Friske, Lina Heisel, Merle Braun (von links) mit ihrem „Diploma“ für die „Regina und den Rex vocabulorum Latinorum“.**

Foto: Weingartenschule

sich als einziger Junge durchgesetzt und darf sich fortan „Rex Vocabulorum Latinorum MMXVII“ nennen.

Alle insgesamt 34 Candidatae und Canditi haben in diesem Wettbewerb ihr Bestes gegeben und eifrig den Vokabelschatz eines ganzen Schuljahres gelernt und wiederholt: in kleinen Häppchen, wie sich das

für's Vokabellernen gehört, die einen mithilfe von Vokalkärtchen, andere mit ihrem Vokabelheft beziehungsweise -buch, jeder nach seiner Methode, konsequent, regelmäßig und gleichmäßig über die letzten vier Wochen des Schuljahres verteilt. Denn das ist allen klar: Ohne gezieltes und bewusstes Vokabellernen ist es

nicht möglich, eine Fremdsprache gut zu beherrschen. Der große Vokabelkönig-Wettbewerb versteht sich als Anreiz zum Vokabellernen und darüber hinaus als gezieltes Instrument der Begabtenförderung an der Kriftler Gesamtschule.

Bei der Siegerehrung am Montag, 19. Juni, bekamen die glücklichen vier Reginae und

der Rex von ihrer Magistra eine Urkunde und einen Kinogutschein für das Kinopolis überreicht.

Die Lateinfachschaft der WGS freut sich über die eifrigen Vokabellerner und bedankt sich sehr bei dem WGS-Förderverein, der die Preise großzügig finanziert hat, teilt die Schule mit.